



Fig. 293 Ruhender Mars (S. 263) Neuwaldegg, Park

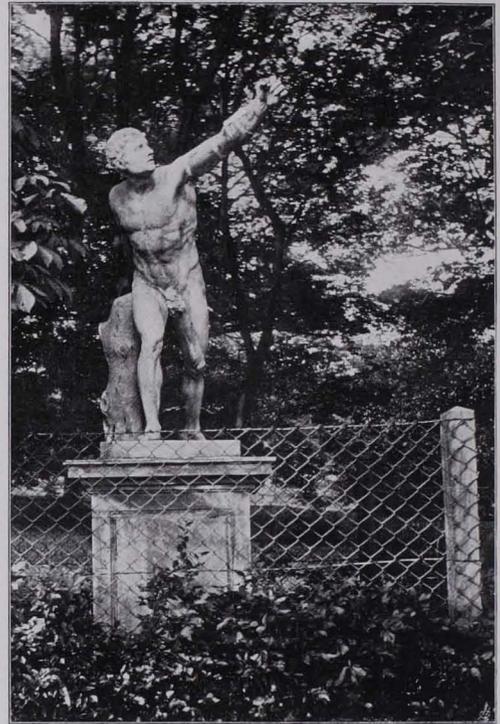


Fig. 294 Borghesischer Fechter (S. 263)

in der Mitte des ersten Stockes hat die ursprüngliche Ausstattung behalten. Er ist drei Fenster breit mit einer Tür in der Mitte jeder Seite. Die großen Wandflächen und die kleinen Wandflächen über den Türen sowie an den Fensterpfeilern sind mit phantastischen Veduten, Landschaften mit verschiedener ländlicher Staffage bemalt. Anfang des XIX. Jhs., in der Art des Molitor (Fig. 298).

Die Einrichtung dieses Saales stammt aus derselben Zeit, zum Teil erneut.

Fig. 298.

Gemälde.

Gemälde: 1. Aquarellminiatur, oval, $24 \times 30\frac{1}{2}$; Porträt des Dr. Dehne; Kniestück in schwarzem Rocke mit weißer Weste, blauer Kravatte. Dem Karl Goebel zugeschrieben; um 1850.



Fig. 295

Neuwaldegg, Park, Grabmal Lacys (S. 263)

2. Pendant dazu; Porträt der Frau Dr. Dehne; Kniestück, junge Dame in weißem Kleide mit grüner Schärpe, auf einen Zaun gestützt. Bezeichnet: *Karl Goebel*.
3. Aquarellminiatur; 24×31 ; Porträt von Frau Dehne-Artaria als Kind; Brustbild. Bezeichnet: *Kriehuber 874*.
4. Aquarell auf Papier; $33 \times 23\frac{1}{2}$; Ansicht der Villa Artaria am Comosee. Bezeichnet: *R. Alt 1843*.

Neuwaldeggerstraße Nr. 24. Sammlung des Herrn Ludwig Hans Fischer:

Einfaches Haus im Biedermeierstile am Abhänge des Schafberges gelegen und mittels einer Stiegenanlage zugänglich. Der Garteneingang durch ein Gitter abgeschlossen, das aus einer ehemaligen